

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
--------------	---

Einleitung

De Maria numquam satis?

1. Ausgangslage und Aufriss	1
2. Fragestellungen, Methoden und Aufbau.....	5
3. Bemerkungen zu den Formalia.....	13

Teil I

Vom Fehlen Marias in der Mariologie

Vorbemerkungen.....	15
---------------------	----

Kapitel 1: Vom Fehlen der Geschichte	16
--	----

1.1 Der vollerlöste Mensch als Grundidee der Mariologie (K. Rahner) ...	16
---	----

1.2 Die Gefahr eines ungeschichtlichen Apersonalismus	26
---	----

1.2.1 Disharmonie von Gnade und Geschichte	26
--	----

1.2.2 Anfrage zur Christologie	36
--------------------------------------	----

1.3 Vom Fehlen der Geschichte: weitere Autoren	51
--	----

1.3.1 Eine unerfüllte Geschichte.....	51
---------------------------------------	----

1.3.2 Maria außerhalb der Geschichte.....	57
---	----

1.4 Auswertung und offene Fragen.....	62
---------------------------------------	----

Kapitel 2: Vom Fehlen der Person.....	64
---------------------------------------	----

2.1 Maria als Sieg Gottes über die Erbsünde (G. Lohfink, L. Weimer)...	64
--	----

2.2 Die Lücke in der Heilsgeschichte	76
--	----

2.3 Vom Fehlen der Person: weitere Autoren.....	96
---	----

2.3.1 Die unfreie Maria	96
-------------------------------	----

2.3.2 Die zerrissene Person	99
-----------------------------------	----

2.4 Auswertung und offene Fragen.....	102
---------------------------------------	-----

Kapitel 3: Vom Fehlen der Natur.....	105
--------------------------------------	-----

3.1 Maria als Stellvertreterin der Menschheit (H.M. Köster).....	105
--	-----

3.2 Ein unbefleckter Niedergang.....	114
--------------------------------------	-----

3.2.1 Unverständliche Universalität der menschlichen Natur	114
3.2.2 Prolog im Himmel	118
3.3 Vom Fehlen der Natur: weitere Autoren.	121
3.4 Auswertung und offene Fragen.	127
Kapitel 4: Auswertung im Licht von Geschichte – Person – Natur	129

Teil II

Unbefleckte Souveränität

Vorbemerkungen	137
Kapitel 1: Der historische Kontext des Dogmas	138
1.1 Am Vorabend der Revolution.	140
1.2 Die Kirche in der Revolutionszeit: Ein sinkendes Schiff? (1789-1815)	143
1.3 Restauration und marianische Hoffnung (1815-1848)	151
1.3.1 Der gescheiterte Wiederaufbau der alten Ordnung	151
1.3.2 Aufbruch der Marienfrömmigkeit.	163
1.4 Das Dogma und die Souveränität des Papstes (1848-1870)	169
1.4.1 Papst Pius IX. – der Immaculata-Papst	169
1.4.2 Giovanni Perrone und die Frage nach dem Glaubenssinn der Kirche	178
1.4.3 Der Weg zum Dogma	196
1.5 Auswertung	213
Kapitel 2: Das Dogma der Unbefleckten Empfängnis	215
2.1 Die dogmatisierte Formel	215
2.2 Synopse der Formeln der Bullen <i>Sollicitudo</i> und <i>Ineffabilis Deus</i>	219
2.3 Analyse der Dogmatisierungsformel in <i>Ineffabilis Deus</i>	220
2.3.1 Die vorausgehenden und nachfolgenden Aussagen	220
2.3.2 Das passive Subjekt	224
2.3.3 Der Zeitpunkt	225
2.3.4 Das aktive Subjekt	228
2.3.5 Der Grund des Geschehens.	230
2.3.6 Das eigentliche Geschehen	232
2.4 Auswertung	250

Teil III

Maria als Person in ihrer Geschichte und Natur

Vorbemerkungen.....	257
Kapitel 1: Eine chalcedonensische Theologie.....	262
1.1 Problemanzeige.....	262
1.2 Ausschnitt der Dialektik in der patristischen Epoche.....	263
1.3 Antinomie statt Synthese.....	269
Kapitel 2: Das Gottmenschentum – Natur.....	272
2.1 Zwischen Monismus und Dualismus.....	272
2.2 <i>Creatio ex nihilo</i>	274
2.3 Die Kenosis des Schöpfers.....	277
2.4 Die Kenosis des Logos.....	282
Kapitel 3: Das Volk Israel – Geschichte.....	284
3.1 Urstand und Sündenfall.....	284
3.2 Erbsünde.....	289
3.3 Die Kenosis des Heiligen Geistes.....	290
3.4 Der Heiligungsweg des Volkes Israels.....	292
Kapitel 4: Maria – Person.....	296
4.1 Unbefleckter Lebenswandel.....	296
4.2 Gnade und Mitwirkung.....	299
Kapitel 5: Auswertung.....	306

Schluss

Sieben Thesen für eine Mariologie mit Maria

Vorbemerkungen.....	311
Sieben Thesen.....	311
1. Natur – Wie die Menschheit verbunden ist.....	313
1.1 Gott, der Schöpfer.....	313
1.2 Die Einheit der Menschheit.....	315
2. Geschichte – Wie Gott die Menschheit erlöst.....	316
2.1 Gehorsam und Heilsgeschichte.....	316
2.2 Maria in der Fülle der Zeit.....	319

3. Person – Wie die Menschheit frei wird	321
3.1 Freiheit und Sünde	321
3.2 Gehorsam und Freiheit	323
4. Vollendetes christliches Leben	327
Ausblick	331

Epilog

De Maria numquam satis!

Plädoyer für eine Mariologie	335
Ausblick auf weitere Forschungsaufgaben	339

Anhang

<i>Immaculata</i> -Definitionen der verschiedenen Schemata	345
Bibliographie	347
Abkürzungen	347
Werke	347